

## Brexit Status Update 21. Dezember 2017

### Brexit – jüngste Ereignisse

- nach Ansicht des Europäischen Rats wurde ausreichender Fortschritt bei den Verhandlungen zu Phase 1 (Austritt) erreicht
- der Wechsel zu Verhandlungsphase 2 (Übergangsphase) ist eingeleitet
- die Länge der Übergangsphase wurde mittlerweile durch den EU-Verhandlungsführer Barnier konkretisiert: bis 31.12.2020
- im britischen House of Commons ging ein Antrag von Brexit-Gegnern durch, den Austrittstermin 29.3.2019 in dringenden Fällen verschieben zu können
- ob die EU darauf eingeht, ist fraglich, da im Mai 2019 Europawahlen anstehen und im November 2019 die EU-Kommission neu besetzt wird, möglichst ohne UK

### Brexit – aktuell

- Eckpunkte für die **Übergangsphase** sind:
  1. das komplette EU-Recht gilt in Großbritannien weiter
  2. der EUGH und die EU-Kommission bleiben weiter allein zuständig
  3. Änderungen am EU-Recht müssen übernommen werden
  4. Großbritannien verlässt alle EU-Institutionen, auch EURATOM
- die Tatsache, dass UK vom 30.3.2019 bis 31.12.2020 kein Mitsprache- und Mitwirkungsrecht in der EU mehr hat, aber weiter alle EU-Regeln beachten und neue übernehmen muss, wird von der britischen Presse als „Koloniestatus“ kommentiert

### Brexit – Perspektiven

- **geplantes Übergangsszenario: Binnenmarkt**, einschließlich aller 4 Freiheiten
- somit „Cliff Edge“-Szenario mit sofort und in vollem Umfang einsetzender Zollbürokratie mit vermutlich kilometerlangen Staus vorerst abgewendet
- **geplantes Szenario für die zukünftigen Beziehungen: „reines“ Freihandelsabkommen**, wodurch die Optionen Zollunion (Türkei) oder Freihandelsabkommen mit Binnenmarktelementen (Norwegen, Schweiz) ausgeschlossen sind
- Vorbild für das zu erwartende Freihandelsabkommen: Südkorea und Kanada (CETA)
- Freihandel für Dienstleistungen wird explizit ausgeschlossen, z.B. die vielzitierten „Passporting Rights“ für Banken und Versicherungen
- Guidelines für die Verhandlungen zu den Rahmenbedingungen der zukünftigen Beziehungen sollen bei der nächsten Ratstagung im März 2018 beschlossen werden
- im Oktober 2018 soll das Austritts- und Übergangsabkommen beschlossen werden, das auch die Rahmenbedingungen für die zukünftigen Beziehungen umfassen soll

-----Timeline-----

29.03.2019	Letzter Tag der EU-Mitgliedschaft Großbritanniens, Beginn der Übergangsphase
18./19.10.18	Ratstagung mit Beschluss des Austritts- und Übergangsabkommens
14./15.12.17	Ratstagung mit Beschluss zum Wechsel von Verhandlungsphase 1 zu Phase 2
20.11.2017	Erste Brexit-Folgen: EU-Bankenaufsicht und EU-Arzneimittelagentur verlassen London
29.03.2017	Offizielles britisches Austrittsschreiben gemäß Art. 50 EU-Vertrag
23.06.2016	BREXIT-Referendum (51,9% Leave / 48,1% Remain)